

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis.....	XV
1 Einführung.....	1
1.1 Zum Umgang mit diesem Buch.....	1
1.2 Thematische Einführung	1
1.3 Begrifflichkeiten	3
1.3.1 Internet.....	3
1.3.2 Provider	3
1.3.3 Dienste im Internet	4
1.4 Überblick über die relevanten Gesetze	5
1.5 Europäisches Recht.....	6
1.6 Internationale Verträge und Übereinkommen	7
1.7 Deutsche Rechtsvorschriften.....	8
1.7.1 Das neue Telemediengesetz.....	8
1.7.2 Das Telekommunikationsgesetz	13
1.7.3 Das Gesetz über elektronische Handelsregister und Genossenschaftsregister sowie das Unternehmensregister (EHUG)	14
1.7.4 Zivilrechtliche Vorschriften	14
1.8 Zusammenfassung	17
2 Streitigkeiten über Domainnamen	19
2.1 Einführung in das Domainrecht.....	19
2.2 Vergabe von Domains	19
2.3 Schutz durch Markenrecht	23
2.4 Schutz durch Namensrecht	24
2.5 Gattungsbegriffe als Domain-Name	26
2.6 Sonderfall: Tippfehler und Umlaute.....	27

2.7	Persönlichkeitsschutz eines Verstorbenen	27
2.8	Die Ansprüche des Verletzten.....	28
2.8.1	Unterlassungsanspruch.....	28
2.8.2	Schadensersatzanspruch.....	28
2.8.3	Auskunftsanspruch.....	29
2.8.4	Anspruch auf Übertragung?.....	29
2.9	Gerichtszuständigkeit	30
2.10	Domainbörsen	32
2.11	Zusammenfassung	32
3	Internet-Angebote und Urheberrecht.....	33
3.1	Entstehung des Urheberrechts.....	33
3.2	Der Copyright-Vermerk.....	35
3.3	Ansprüche des Urhebers	35
3.3.1	Das Urheberpersönlichkeitsrecht	35
3.3.2	Verwertungsrechte.....	37
3.4	Links	42
3.5	Frames	43
3.6	Software.....	44
3.7	Ausnahmen.....	44
3.7.1	Schutzdauer	44
3.7.2	Kopien für den privaten Gebrauch.....	45
3.7.3	Eine andere Privilegierung gilt im Bereich der Ausbildung.	48
3.7.4	Öffentliche Reden.....	48
3.7.5	Zitate	49
3.8	Rechtsfolgen von Urheberrechtsverletzungen	50
3.8.1	Zivilrechtliche Ansprüche.....	50
3.8.2	Strafrecht	54
3.9	Die Urheberrechtsreform 2007 und der für 2012 geplante „Dritte Korb“	55
3.10	Zusammenfassung	57

4	Werbung im Netz	58
4.1	Begrifflichkeiten	58
4.2	Wirtschaftlicher Hintergrund	58
4.3	Das Recht welches Staates ist anwendbar?	59
4.4	Rechtslage in Deutschland	60
4.4.1	Täuschung	66
4.4.2	Vergleichende Werbung	66
4.4.3	Herabsetzung und Verunglimpfung des Mitwettbewerbers	67
4.4.4	Virales Marketing	67
4.4.5	Preisvergleiche	68
4.4.6	Preissenkungen	69
4.4.7	Exkurs: Preisangabenverordnung	69
4.4.8	Werbe- und Spam-Mails	70
4.4.9	Newsletter	74
4.4.10	Kunden auf die eigene Homepage locken	75
4.4.11	Bannerwerbung	79
4.4.12	Werbekooperationen	79
4.4.13	Pop-Ups	80
4.4.14	Werbung per Bildschirmschoner	81
4.4.15	Counter-Manipulation	81
4.4.16	Markenrecht - Werbung mit Markenartikeln	81
4.5	Zusammenfassung	83
5	Verträge im Internet	84
5.1	Kaufvertrag	85
5.2	Werk- und Dienstverträge	85
5.3	Miete	86
5.4	Verträge eigener Art	86
5.5	Differenzierung nach Vertragspartnern	87
5.6	Der Vertragsschluss	87

5.6.1	Verträge mittels Bestellmaske	88
5.6.2	Invitatio ad offerendum	88
5.6.3	Zugang der Willenserklärung	89
5.6.4	Annahme des Angebots	89
5.6.5	Verträge per E-Mail	91
5.6.6	Verträge in Chat-Rooms oder mittels Internettelefonie	92
5.7	Widerruf einer elektronischen Willenserklärung	93
5.8	Besonderheit: „Silent Commerce“	95
5.9	Internetauktionen	95
5.10	Die digitale Signatur und DE-Mail	97
5.11	Anfechtung	99
5.11.1	Die Anfechtungserklärung	100
5.11.2	Anfechtungsgrund	100
5.11.3	Anfechtungsfrist	102
5.11.4	Folge der Anfechtung	103
5.12	Andere Nichtigkeitsgründe	104
5.12.1	Fehlende Geschäftsfähigkeit	104
5.12.2	Beschränkt Geschäftsfähige	105
5.12.3	Formmangel	107
5.12.4	Sittenwidrigkeit	108
5.13	Allgemeine Geschäftsbedingungen	108
5.13.1	Einbeziehung in Verträge	108
5.13.2	Beweisbarkeit	111
5.13.3	Rechtliche Beurteilung	111
5.13.4	Praktische Anwendung des AGB-Rechts	117
5.14	Probleme im Rahmen der Vertragsabwicklung	118
5.14.1	Die Haftung des Verkäufers	118
5.14.2	Unmöglichkeit	121
5.14.3	Verzug	124

5.15	Grenzüberschreitende Verträge.....	128
5.15.1	UN-Kaufrecht	128
5.15.2	Die Rechtswahl durch Vertragsparteien	129
5.15.3	Verträge ohne Rechtswahl	131
5.16	Zusammenfassung	131
6	E-Commerce	133
6.1	Einführung.....	133
6.2	Gesellschaftsrechtliche Möglichkeiten.....	133
6.2.1	Einzelner.....	133
6.2.2	Gesellschaft	134
6.2.3	Die GbR	135
6.2.4	Die OHG.....	136
6.2.5	Die KG	136
6.2.6	Die GmbH & Co. KG	137
6.2.7	Stille Gesellschaft	137
6.2.8	Die GmbH und die UG (haftungsbeschränkt).....	138
6.2.9	Ausweichen auf ausländische Unternehmenstypen.....	140
6.2.10	Formalitäten der Gewerbeanmeldung.....	141
6.2.11	Unternehmereigenschaft im Rahmen des Online-Handels	142
6.2.12	Angaben in E-Mails	147
6.3	Fernabsatz.....	148
6.4	Pflichten im elektronischen Geschäftsverkehr	150
6.4.1	Die Widerrufsbelehrung	150
6.4.2	Gefahrtragung im Rahmen des Versendungskaufs.....	154
6.4.3	Absicherung des E-Commerce.....	155
6.5	Hörbeispiele.....	159
6.6	Zusammenfassung	160
7	Besonderheiten.....	162

7.1	Die „Dialer-Problematik“	162
7.1.1	Vertragsverhältnis (Kunde/Netzwerkbetreiber).....	162
7.1.2	Vertrag (Nutzer/Mehrwertdienstanbieter)	163
7.1.3	Vertragsverhältnis (Mehrwertdienstanbieter/Netzbetreiber).....	163
7.1.4	Rechtliche Einordnung.....	163
7.2	Abo-Fallen.....	168
7.3	Haftungsfragen im Internet.....	169
7.3.1	Was nützen Disclaimer?	169
7.3.2	Links und Pressefreiheit.....	170
7.3.3	Haftung des Betreibers einer Meinungsplattform	171
7.3.4	Haftung der Nutzer im Rahmen einer Internetauktionsplattform.....	172
7.4	Arbeitnehmer und Internetnutzung im Betrieb.....	173
7.4.1	Die Nutzung des Internets zu privaten Zwecken	173
7.4.2	Die Anwesenheitsmitteilung	176
7.4.3	Schadensersatzansprüche gegenüber dem Arbeitnehmer.....	177
7.4.4	Fazit.....	179
7.4.5	Private Internetnutzung und Kündigung	180
8	Computerkriminalität und Strafrecht	183
8.1	Generelle Einführung in das Strafrecht	183
8.2	Der strafrechtliche Schriftenbegriff	184
8.3	Straftaten gegen die persönliche Ehre	184
8.3.1	Beleidigung, § 185 StGB	185
8.3.2	Üble Nachrede § 186 StGB	185
8.3.3	Verleumdung § 187 StGB	186
8.3.4	Antragsdelikte	186
8.4	Verunglimpfung.....	187
8.5	Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen, § 86 StGB	188
8.6	Pornographie, § 184 ff. StGB.....	188

8.7	Gewaltdarstellungen, § 131 StGB	189
8.8	Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs, § 201a	190
8.9	Hacker	191
8.10	Phishing.....	193
8.11	Viren und Würmer	195
8.11.1	Viren.....	195
8.11.2	Würmer.....	195
8.12	Strafvorschriften des Urheberrechtsgesetzes.....	197
8.13	Schutz Jugendlicher.....	198
8.13.1	Jugendschutzgesetz	198
8.13.2	Der Jugendmedienschutz-Staatsvertrag	199
8.13.3	Konsequenzen bei Missachtung des Jugendschutzes.....	200
8.14	Zusammenfassung	200
9	Datenschutz	201
9.1	Einführung.....	201
9.2	Historische Entwicklung	202
9.3	Gesetzliche Regelungen	202
9.4	Personenbezogene Daten.....	203
9.5	Nicht-öffentliche Stellen	205
9.6	Cookies	206
9.7	Missachtung des Datenschutzes und dessen Konsequenzen	207
9.7.1	Die Rechte eines Betroffenen	207
9.7.2	Sanktionen.....	207
9.8	Internationaler Datenschutz.....	208
9.9	Zusammenfassung	209
10	Verfahrensrechtliches.....	211
10.1	Das Mahnverfahren.....	211
10.2	Abmahnungen.....	212
10.3	Klage und einstweilige Verfügung.....	219

10.4	Strafrechtliche Ermittlungen	221
10.4.1	Hausdurchsuchung	223
10.4.2	Beschlagnahme von Beweismitteln	224
10.4.3	Online-Durchsuchungen.....	225
10.4.4	Strafprozess.....	226
10.4.5	Jugendliche und Strafrecht	227
10.5	Zusammenfassung	227
11	Wiederholungsfragen	228
	Literatur	231
	Stichwortverzeichnis.....	241